|  |
| --- |
| 30. Dezember 2015 |
|  |
| Ansprechpartner WirtschaftspresseEdda SchulzeKonzernpresse Telefon +49 201 177-2225Telefax +49 201 177-3030edda.schulze@evonik.com |
| Ansprechpartner Fachpresse**Friederike Roth**Communications ManagerCoating ResinsTelefon +49 6151 18-4132friederike.roth@evonik.com |
| Evonik Industries AGRellinghauser Straße 1-1145128 EssenTelefon +49 201 177-01Telefax +49 201 177-3475www.evonik.de**Aufsichtsrat**Dr. Werner Müller, VorsitzenderVorstandDr. Klaus Engel, VorsitzenderDr. Ralph Sven KaufmannChristian KullmannThomas WesselUte WolfSitz der Gesellschaft ist EssenRegistergerichtAmtsgericht EssenHandelsregister B 19474UST-IdNr. DE 811160003 |

**Evonik baut in Witten Anlage für Spezial-Copolyester**

* Spezial-Copolyester für die Beschichtung von Metallen bedienen insbesondere den Trend zu epoxidharz-freien Lebensmittelverpackungen
* Investition im mittleren zweistelligen Millionen-€-Bereich
* Anlage soll im Jahr 2018 fertig gestellt sein

Essen/Witten. Evonik Industries errichtet am Standort Witten im Ruhrgebiet eine neue Anlage zur Produktion von Spezial-Copolyestern. Als Bindemittel für Lacke finden sie in der Beschichtung von großflächigen Metallbändern und zunehmend von Lebensmitteldosen Anwendung. Das Unternehmen investiert einen mittleren zweistelligen Millionen-€-Betrag in die Anlage, die über eine Jahresproduktionskapazität von mehreren tausend Tonnen verfügen wird. Die Fertigstellung wird für 2018 erwartet. In Witten werden mit der Investition rund zehn neue Arbeitsplätze geschaffen, derzeit beschäftigt der Konzern dort rund 250 Mitarbeiter.

Dr. Ralph Sven Kaufmann, Mitglied des Vorstandes von Evonik und Chief Operating Officer, sagt: „Wir bauen unsere Polyesterplattform weiter aus, weil wir unsere Position als innovativer Anbieter von Materialien für hochwertige Metallbeschichtungen in einem attraktiven Wachstumsmarkt weiter stärken wollen.“ Ein Treiber in diesem Markt ist der Trend zu epoxidharz-freien Dosenbeschichtungen, die kein Bisphenol A enthalten.

Dr. Dietmar Wewers, Leiter des Geschäftsgebiets Coatings & Adhesive Resins im Segment Resource Efficiency von Evonik sagt: „Unser Anspruch ist es, als Lösungspartner für die Lack- und Verpackungsindustrie das Wachstum unserer Kunden zu begleiten. Dabei liefern wir nachhaltige Produkte, die den Kundenanforderungen entsprechen.“ Spezial-Copolyester ermöglichen Beschichtungen von höchster Qualität: Ausreichende Flexibilität für die Verarbeitung des Metalls etwa zur Lebensmitteldose ist gepaart mit genügend Härte und Schutz.

Evonik ist weltweit führender Anbieter für Polyester in den Anwendungen Metallbeschichtung und reaktive Schmelzkleber. Produktionsanlagen stehen an Standorten in Marl, Witten und Schanghai. Polyester der Marke DYNAPOL® dienen als Bindemittel für Lacke. Neben der Beschichtung großflächiger Metallbänder werden sie in zunehmendem Maße auch für Doseninnen­beschichtungen mit Lebensmittelkontakt sowie bei flexiblen Verpackungen verwendet. Polyester der Marke DYNACOLL® werden in reaktiven 1-Komponenten- und thermoplastischen Schmelzklebern für technische Fügeanwendungen eingesetzt.

**Über das Segment Resource Efficiency**

Das Segment Resource Efficiency wird von der Evonik Resource Efficiency GmbH geführt und bietet Hochleistungsmaterialien für umweltfreundliche und energieeffiziente Systemlösungen für den Automobilsektor, die Farben-, Lack-, Klebstoff- und Bauindustrie und viele weitere Branchen an. Das Segment erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2014 mit rund 7.800 Mitarbeitern einen Umsatz von ca. 4 Milliarden €.

**Über Evonik**

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Mehr als 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von rund 12,9 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 1,9 Milliarden €.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.